

Die Balken trennen ein Stockwerk von dem andern. Über uns bilden sie die Decke, unter uns den Fußboden.

Auf das letzte Stockwerk wird das Dachgerüst gesetzt und zuletzt mit einem großen Kranze geschmückt.

Die Bauarbeiter feiern das Richtfest.

Ist der Rohbau vollendet, dann folgt der Ausbau des Hauses.

b) Schriftlich.

I. Wortschatz: Hausbau, Gebäude, Bauplatz, Bauherr, Baumeister, Bauplan, Baugrund, Baumaterial, Bruchsteine, Mauersteine, Sandsteine, Kalk, Sand, Mörtel, Kelle, Grundmauer, Umfassungsmauern, Stockwerke, Lot, Sehwage, Dachgerüst, Rohbau, Ausbau, Eigentümer, Mieter.

II. 1. Aus welchen Baumaterialien wird ein Haus gebaut?

Erden: Lehm (Lehmziegel), Kalk, Mörtel.

Steine: Sand, Schiefersteine, Marmor.

Metalle: Eisen, Blech, Stahl, Messing, Kupfer.

Aus dem Pflanzenreiche: Holz, Stroh, Rohr.

2. Welche Leute sind bei dem Bau des Hauses tätig?

3. Welche Handwerker verarbeiten das Holz? Welche die Steine? Welche die Metalle? 2c.

4. Welche Werkzeuge benutzen sie bei dieser Arbeit?

5. Welche Arbeiten verrichten die Bauhandwerker beim Ausbau des Hauses?

Der Dachdecker deckt das Dachgerüst zu mit Ziegeln, oder Schiefer, oder Dachpappe. Warum?

Die Maurer herappen die Wände und die Decken.

Die Zimmerleute legen die Treppen und Dielen.

Der Tischler setzt die Türen und der Glaser die Fenster ein.

Der Klempner befestigt die Dachrinnen und legt die Röhren zur Wasserleitung.

Der Töpfer setzt die Öfen.

Der Lackierer streicht das Holzwerk an.

Der Tapezierer schmückt die Wände mit gemusterter Tapete.

Sprachmusterstücke:

1. Das Haus. H. Wernicke.

2. Ich weiß ein bunt bemaltes Haus. * * *

3. Allerlei Hausrat. * * *

4. Das Töpfchen. W. Curtman.